

Regeln Ring-Game-Turnier

(c) by Michael Kümper

Einführung

Das Ring-Game ist ein Spiel, bei dem mehrere Spieler gleichzeitig an einem Tisch spielen. Alle Spieler am Tisch sind gleichzeitig an jedem Spiel beteiligt. Ich habe die Regeln so modifiziert, dass das Turnier mit beliebig vielen Spielern gespielt werden kann. Pro Tisch können 8 Spieler spielen.

Ablauf

1. Es wird 9-Ball oder 10-Ball gespielt.
2. Die Spieler werden den Tischen zugelost (möglichst gleich Anzahl pro Tisch).
3. Pro Tisch wird die Reihenfolge der Spieler ausgelost. (kann direkt bei der Tischzulassung geschehen.) Diese bleibt an diesem Tisch immer bestehen.
4. Jeder Spieler startet mit einem Punkte-Guthaben. (z.B. 10 Punkte)
5. Es dürfen niemals Safes gespielt werden. (Die Loch-Absicht muss erkennbar sein.)
6. Der erste Spieler stößt zu den normalen Regeln an und spielt solange, bis er die Aufnahme abgeben muss.
7. Dann spielt der nächste spieler...usw.
8. Derjenige Spieler, der die 9 bzw. die 10 locht, gewinnt das Spiel. Er erhält von jedem der anderen Spieler jeweils einen Punkt. (Bei 10 Punkten zu beginn und 8 Spielern am Tisch, hat ein Spieler danach 17 Punkte und die anderen 7 Spieler nur noch 9.)
9. Wird die Aufnahme mit einem Foul beendet, hat der einsetzende Spieler die Wahl:
 1. Er spielt aus der jetzigen Situation weiter.
 2. Er nimmt Ball-in-Hand aus dem Kopffeld.
 3. Er spielt ein Push. (Der nächste Spieler übernimmt, oder gibt an den pushenden zurück)
10. Hat ein Spieler keine Punkte mehr, scheidet er aus dem Turnier aus.
11. Die Platzierung ergibt sich wie beim Poker beim Final Table aus der Zeit des Ausscheidens
- 12.

Extra Regel für Multi-Table

Wenn an mehreren Tischen gespielt wird, kann es sein, dass die Spieleranzahl von einem Tisch zum anderen stark unterschiedlich wird.

Beispiel: an Tisch 1 sind schon 2 Spieler ausgeschieden(nur noch 6). An Tisch 2 spielen aber noch alle (noch 8 Spieler)

Dadurch würden an dem "kleineren Tisch die Spieler häufiger an die Reihe kommen als an dem "großen".

Um diese Ungerechtigkeit zu vermeiden, wird nun ein Spieler von dem "großen" Tisch an den "kleinen" versetzt.

Damit es in der Reihenfolge auch nicht zu einer Ungerechtigkeit kommt, wird folgendermaßen verfahren:

1. Es wird geschaut, wo der ausscheidende Spieler in der Reihenfolge am Tisch war.

- Beispiel: Der spieler wäre als übernächstes wieder am Stoß
2. Das Spiel am anderen Tisch wird abgewartet
 3. Der Spieler, der am "großen" Tisch als übernächstes am Stoß wäre nimmt nun am "kleinen" Tisch diese Position ein. Somit bleibt er als übernächstes dran.
 4. Danach wird wieder Weitergespielt.